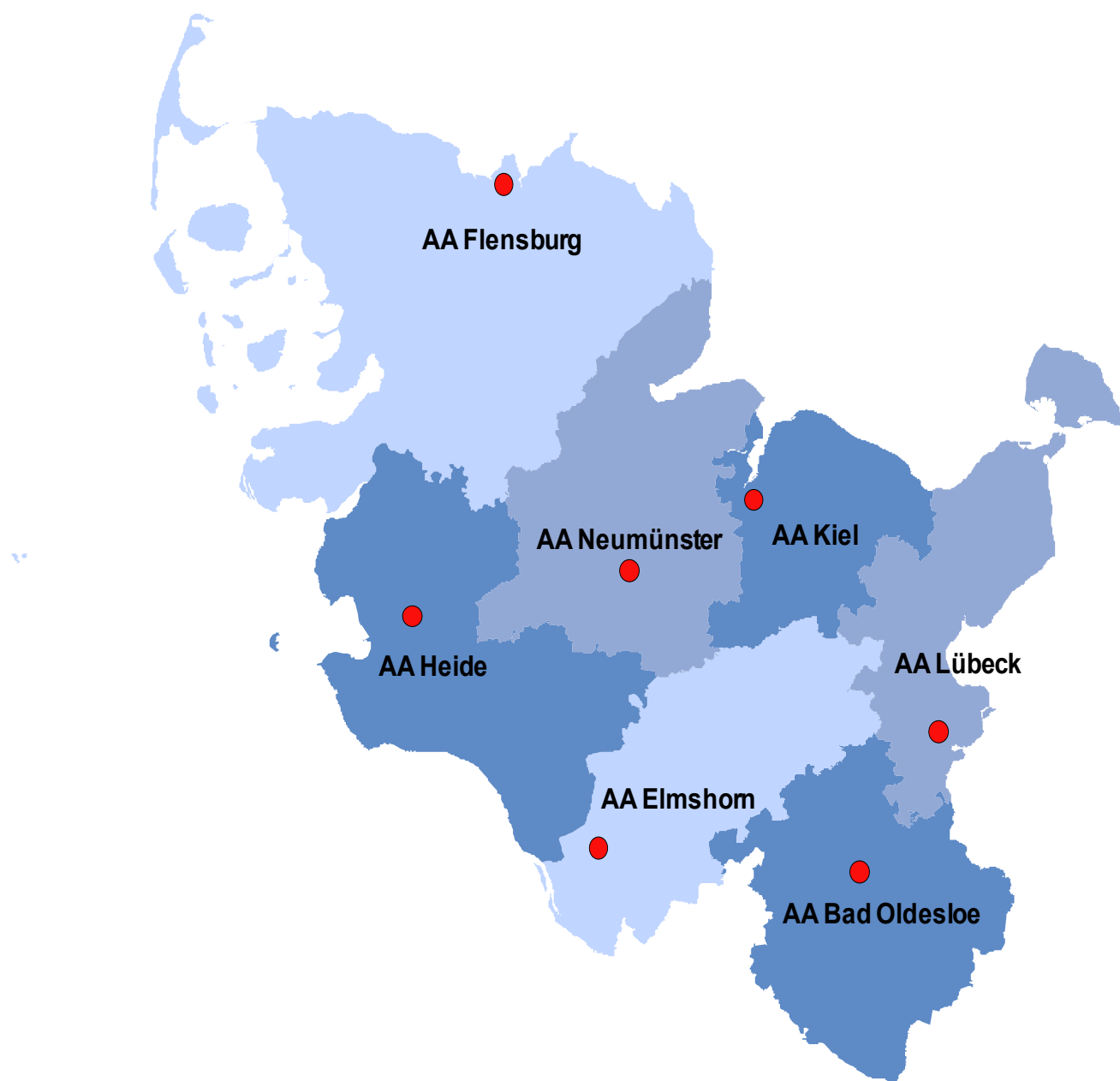


Der Arbeitsmarkt in Schleswig-Holstein

Monatsbericht: November 2024



Bundesagentur für Arbeit

Regionaldirektion Nord

Hamburg · Mecklenburg-Vorpommern · Schleswig-Holstein

Herausgeber:

Bundesagentur für Arbeit
Regionaldirektion Nord
Projensdorfer Straße 82
24106 Kiel

Telefon: 0431 3395-0

Fax: 0431 3395-9000

Internet: www.arbeitsagentur.de

E-Mail: Nord.PresseMarketing@arbeitsagentur.de

Team Presse und Marketing:

Miriam-Simona Knodel Telefon: 0431 3395-2000

Frank Halemba Telefon: 0431 3395-5008

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Sie erhalten aktuell über unseren E-Mail-Verteiler Pressemitteilungen und Presseeinladungen.
Möchten Sie aus unserem Verteiler gestrichen werden, dann senden Sie uns bitte eine Nachricht an
Nord.PresseMarketing@arbeitsagentur.de. Ihre Daten werden dann umgehend gelöscht.

Der Arbeitsmarkt in Schleswig-Holstein: November 2024

- **Aktuell: 92.600 Arbeitslose in Schleswig-Holstein, die Quote beträgt 5,7 Prozent**
- **Zahl der Arbeitslosen liegt im Vergleich um 5.200 (+6,0 Prozent) über dem Niveau des Vorjahres**
- **Gegenüber dem Vormonat Oktober ist die Zahl der Arbeitslosen um 1.300 (+1,4 Prozent) gestiegen**
- **„Die saisonale Entwicklung mit dem erwartbaren Anstieg der Arbeitslosigkeit wird zudem durch die gesamtwirtschaftlich schwierige Lage überlagert. Trotz dieser Herausforderungen verzeichneten wir im September* mit insgesamt 1.070.500 einen Höchstwert an sozialversicherungspflichtig Beschäftigten.“ (Markus Biercher)**
*aktuellste Auswertung
- **Fachkräftepotential ‚Menschen mit Behinderung‘**
- **„Die Einstellung eines motivierten Arbeitslosen mit Behinderung ist eine Investition in die Zukunft.“ (Markus Biercher)**
- **Daten-Infos: ‚Arbeitsmarktdaten: Menschen mit Behinderung in SH‘ und ‚Arbeitslosenquoten der Städte und Kreise‘**

Arbeitsmarkt

Die Zahl der Arbeitslosen liegt aktuell bei 92.600. Das ist ein Plus von 1.300 oder 1,4 Prozent gegenüber dem Vormonat Oktober. Im Vergleich zum November des Vorjahres hat sich die Zahl der Arbeitslosen um 5.200 oder 6,0 Prozent erhöht. Die Arbeitslosenquote liegt momentan bei 5,7 Prozent, im November des vergangenen Jahres lag sie bei 5,5 Prozent.

„Die Herbstbelebung am Arbeitsmarkt der vergangenen Monate setzte sich im November nicht fort. Die saisonale Entwicklung mit dem erwartbaren Anstieg der Arbeitslosigkeit wird zudem durch die gesamtwirtschaftlich schwierige Lage überlagert. Trotz dieser Herausforderungen verzeichneten wir im September (aktuellste Auswertung) mit insgesamt 1.070.500 einen Höchstwert an sozialversicherungspflichtig Beschäftigten.“ sagte Markus Biercher, Chef der Regionaldirektion Nord der Bundesagentur für Arbeit, heute (29. November 2024) in Kiel.

Personalnachfrage

„Die Personalnachfrage liegt nach wie vor unter dem Niveau des Vorjahres. Aktuell haben die Arbeitsagenturen 23.900 sozialversicherungspflichtige Stellen zur Besetzung im Bestand: ein Minus von 1.900 oder 7,4 Prozent gegenüber November 2023.

Arbeits- und Fachkräfte werden im Gesundheits- und Sozialwesen, im Handel, in den freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen aber auch im verarbeitenden Gewerbe oder im Baugewerbe gesucht“, unterstrich Biercher.

Aktionswoche: Menschen mit Behinderung

Am 3. Dezember wird der ‚internationale Tag der Menschen mit Behinderung‘ begangen. Diesen Anlass nutzen die Arbeitsagenturen und Jobcenter schon seit Jahren, um eine Woche lang bundesweit auf die besondere Situation von Menschen mit Behinderung am Arbeitsmarkt aufmerksam zu machen. Auch in Schleswig-Holstein werben die Arbeitsagenturen und Jobcenter in der Zeit vom 25.11. bis 03.12. unter dem Motto „Inklusion bringt weiter“ bei Arbeitgebern dafür, das Potenzial dieser Gruppe noch stärker zu nutzen. Vorrangiges Ziel ist die Sensibilisierung und Bewusstseinsbildung für die Belange von Menschen mit Behinderung.

„Im November waren 4.900 Menschen mit Behinderung arbeitslos gemeldet, von denen 53,1 Prozent eine abgeschlossene Berufsausbildung vorweisen können. Sie sind damit besser qualifiziert als der Durchschnitt aller Arbeitslosen (43,6 Prozent)“, so Biercher. „Leider treffen sie noch immer auf Vorbehalte und Vorurteile, die sich nachteilig auf ihre Beschäftigungschancen auswirken. Ich möchte daher besonders die Personalverantwortlichen motivieren: Nutzen Sie unsere vielfältigen Förderangebote und Eingliederungshilfen, die über die Finanzierung einer behinderungsgerechten Arbeitsplatzausstattung bis hin zur Kostenübernahme während einer Probebeschäftigung reichen.“ Biercher richtet sich besonders an die 1.600 Arbeitgeber mit 20 und mehr Beschäftigten, die keinen Menschen mit Behinderung beschäftigen und stattdessen eine Ausgleichsabgabe zahlen: „Die Einstellung eines motivierten Arbeitslosen mit Behinderung ist eine Investition in die Zukunft.“

*im Jahr 2022, Datenstand Oktober 2024

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten - es handelt sich um September-Daten - ist auf einen Rekordwert angewachsen. So stieg ihre Zahl im Vergleich mit dem September des Vorjahres um 4.700 oder 0,4 Prozent auf 1.70.500 an.

Insbesondere im Gesundheits- und Sozialwesen (+4.500), im Bereich der öffentlichen Verwaltung (+2.500) und der Energie- und Wasserversorgung (+900) sind neue Arbeitsplätze entstanden. Arbeitsplatzverluste verzeichnen der Handel (-2.200), das verarbeitende Gewerbe (-1.700) und die Arbeitnehmerüberlassung (-1.400).

„Bundesweit kündigen bekannte Unternehmen wie VW, Ford oder Bosch erheblichen Stellabbau an, wie in den vergangenen Wochen bekanntgegeben wurde. Schleswig-Holstein ist hiervon weit weniger betroffen. Uns trifft dieser Stellenabbau zwar nicht unmittelbar, aber zurückhaltender privater Konsum und ein schwieriges konjunkturelles Umfeld mit Nullwachstum sorgen bei vielen Beschäftigten, auch in Schleswig-Holstein, für Unruhe. So weisen Handel (-2.200) verarbeitendes Gewerbe (-1.700), Arbeitnehmerüberlassung (-1.400) oder auch das Baugewerbe (-800) konkrete Jobverluste im Jahresvergleich auf. Zusätzlich drückt die beginnende Winterzeit mehr Menschen

in die vorübergehende Arbeitslosigkeit, weil sie in den Touristengebieten, den Außenbereichen des Gastgewerbes oder im Garten- und Landschaftsbau aktuell nicht weiter beschäftigt werden.

Trotz schwierigen gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen verfügt der Arbeitsmarkt in Schleswig-Holstein mit 49.400 gemeldeten Jobs in diesem Jahr über eine weiterhin hohe Arbeitskräftenachfrage. Denn Arbeits- und Fachkräften werden nach wie vor von Unternehmen gesucht und eingestellt, wie der Beschäftigungsrekord mit 1.070.500 eindrucksvoll unterstreicht. Zur Wahrheit gehört aber auch, dass der einzelne Bewerbungsprozesse für Arbeitsuchende aufwendiger und zeitintensiver geworden ist, weil der Arbeitsmarkt an Schwung verloren hat. Für die kommende Monate rechne ich mit einem weiteren Anstieg der Arbeitslosigkeit.“

Daten-Info: Menschen mit Behinderung am Arbeitsmarkt in Schleswig-Holstein

Arbeitslose schwerbehinderte Menschen:

- Im November gab es 4.900 arbeitslos gemeldete schwerbehinderte Menschen, dies ist ein Anteil von 5,3 Prozent an allen Arbeitslosen.

Qualifikationsprofile:

- 53,1 Prozent der schwerbehinderten Arbeitslosen haben eine abgeschlossene Berufsausbildung, bei allen Arbeitslosen sind es 43,6 Prozent

Menschen mit Behinderung: Meldepflicht der Unternehmen

Arbeitgeber - private und öffentliche - mit mindestens 20 Beschäftigten sind gesetzlich verpflichtet, mindestens fünf Prozent ihrer Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen zu besetzen. Arbeitgeber, die ihre Beschäftigungspflicht von Schwerbehinderten nicht erfüllen, müssen eine Ausgleichsabgabe zahlen.

Private und öffentliche Arbeitgeber:

- 25,3 Prozent der verpflichteten privaten und öffentlichen Arbeitgeber - AG mit 20 und mehr Arbeitnehmern - haben keine schwerbehinderten Beschäftigten: 1.559 von 6.156 Arbeitgebern
- 33,4 Prozent der verpflichteten privaten und öffentlichen Arbeitgeber - AG mit 20 und mehr Arbeitnehmern – erfüllen ihre Beschäftigungsquote teilweise: 2.054 von 6.156 Arbeitgebern
- 41,3 Prozent der verpflichteten privaten und öffentlichen Arbeitgeber - AG mit 20 und mehr Arbeitnehmern – erfüllen ihre Beschäftigungsquote: 2.543 von 6.156 Arbeitgebern

Arbeitslosenquoten in Kreisen und Städten (November-Daten 2024)

Kreise

- Niedrigste Quote: Stormarn mit 4,2 Prozent
- Höchste Quote: Dithmarschen mit 6,0 Prozent

Kreisfreie Städte

- Niedrigste Quote: Kiel mit 7,9 Prozent
- Höchste Quote: Neumünster mit 8,3 Prozent

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Land Schleswig-Holstein
November 2024

Merkmale	Nov 2024	Okt 2024	Sep 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	Nov 2023		Okt 2023	Sep 2023	
						absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	156.487	154.905	153.397	1.582	1,0	3.197	2,1	2,1	2,0	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	92.556	91.294	91.978	1.262	1,4	5.237	6,0	6,2	5,9	
55,6% Männer	51.436	50.605	50.738	831	1,6	3.345	7,0	7,1	6,9	
44,4% Frauen	41.120	40.689	41.240	431	1,1	1.892	4,8	5,0	4,8	
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	9.293	9.381	9.924	-88	-0,9	830	9,8	9,6	10,2	
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	2.391	2.425	2.496	-34	-1,4	302	14,5	13,5	16,3	
33,7% 50 Jahre und älter	31.155	30.662	30.470	493	1,6	1.559	5,3	6,5	5,8	
24,4% dar. 55 Jahre und älter	22.602	22.265	22.158	337	1,5	1.632	7,8	9,3	8,7	
33,3% Langzeitarbeitslose	30.781	30.644	30.657	137	0,4	1.050	3,5	3,6	3,6	
5,3% Schwerbehinderte Menschen	4.895	4.860	4.830	35	0,7	219	4,7	4,6	3,8	
32,2% Ausländer	29.824	29.233	29.452	591	2,0	1.710	6,1	5,7	5,8	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	19.379	20.438	17.653	-1.059	-5,2	532	2,8	13,1	3,8	
seit Jahresbeginn	214.701	195.322	174.884	x	x	12.059	6,0	6,3	5,5	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	18.152	21.126	20.660	-2.974	-14,1	620	3,5	12,0	1,3	
seit Jahresbeginn	211.140	192.988	171.862	x	x	11.485	5,8	6,0	5,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	5,7	5,6	5,7	x	x	x	5,5	5,4	5,4	
dar. Männer	6,1	6,0	6,0	x	x	x	5,8	5,7	5,7	
Frauen	5,3	5,3	5,3	x	x	x	5,2	5,1	5,2	
15 bis unter 25 Jahre	5,5	5,5	5,8	x	x	x	5,0	5,1	5,3	
15 bis unter 20 Jahre	4,6	4,7	4,8	x	x	x	4,1	4,2	4,3	
50 bis unter 65 Jahre	5,1	5,1	5,0	x	x	x	4,9	4,8	4,8	
55 bis unter 65 Jahre	5,6	5,5	5,5	x	x	x	5,4	5,3	5,3	
Ausländer	18,6	18,2	18,3	x	x	x	19,4	19,1	19,3	
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,3	6,2	6,2	x	x	x	6,0	5,9	6,0	
Leistungsberechtigte²⁾										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	140.167	140.203	140.607	-36	0,0	1.530	1,1	1,1	1,3	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	54.207	54.206	54.214	1	0,0	-451	-0,8	-1,3	-1,5	
Bedarfsgemeinschaften	103.311	103.288	103.578	23	0,0	778	0,8	0,7	0,9	
Gemeldete Arbeitsstellen										
	seit Jahresbeginn					Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum				
						absolut		in %		
sozialversicherungspflichtige Stellen				49.388		-1.482		-2,9		

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Land Schleswig-Holstein

Zeitreihe; Daten- und Gebietsstand des jeweiligen Berichtsmonats, ab Januar 2007 des aktuellen Berichtsmonats

Berichts- monat	Insgesamt					davon									
						SGB III					SGB II				
	Anzahl	Veränderung zum				Anzahl	Veränderung zum				Anzahl	Veränderung zum			
		Vormonat		Vorjahres- monat			Vormonat		Vorjahres- monat			Vormonat		Vorjahres- monat	
absolut		in %	absolut	in %	absolut		in %	absolut	in %	absolut		in %	absolut	in %	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
November 2005	149.790	1.248	0,8	11.151	8,0	54.562	1.868	3,5	X	X	95.228	-620	-0,6	X	X
November 2006	125.754	-1.183	-0,9	-24.036	-16,0	41.035	574	1,4	-13.527	-24,8	84.719	-1.757	-2,0	-10.509	-11,0
November 2007	108.148	232	0,2	-17.606	-14,0	31.695	711	2,3	-9.340	-22,8	76.453	-479	-0,6	-8.266	-9,8
November 2008	100.714	759	0,8	-7.434	-6,9	31.196	1.791	6,1	-499	-1,6	69.518	-1.032	-1,5	-6.935	-9,1
November 2009	104.903	949	0,9	4.189	4,2	35.670	1.370	4,0	4.474	14,3	69.233	-421	-0,6	-285	-0,4
November 2010	98.776	1.333	1,4	-6.127	-5,8	33.158	1.415	4,5	-2.512	-7,0	65.618	-82	-0,1	-3.615	-5,2
November 2011	95.186	-706	-0,7	-3.590	-3,6	29.487	679	2,4	-3.671	-11,1	65.699	-1.385	-2,1	81	0,1
November 2012	94.259	1.514	1,6	-927	-1,0	30.637	1.908	6,6	1.150	3,9	63.622	-394	-0,6	-2.077	-3,2
November 2013	98.770	1.985	2,1	4.511	4,8	30.892	1.715	5,9	255	0,8	67.878	270	0,4	4.256	6,7
November 2014	94.480	648	0,7	-4.290	-4,3	29.870	1.423	5,0	-1.022	-3,3	64.610	-775	-1,2	-3.268	-4,8
November 2015	94.258	1.411	1,5	-222	-0,2	27.617	1.631	6,3	-2.253	-7,5	66.641	-220	-0,3	2.031	3,1
November 2016	89.319	761	0,9	-4.939	-5,2	27.499	1.133	4,3	-118	-0,4	61.820	-372	-0,6	-4.821	-7,2
November 2017	87.926	491	0,6	-1.393	-1,6	28.743	1.426	5,2	1.244	4,5	59.183	-935	-1,6	-2.637	-4,3
November 2018	77.707	-844	-1,1	-10.219	-11,6	26.950	1.134	4,4	-1.793	-6,2	50.757	-1.978	-3,8	-8.426	-14,2
November 2019	76.681	444	0,6	-1.026	-1,3	27.799	1.512	5,8	849	3,2	48.882	-1.068	-2,1	-1.875	-3,7
November 2020	91.617	-557	-0,6	14.936	19,5	38.027	134	0,4	10.228	36,8	53.590	-691	-1,3	4.708	9,6
November 2021	77.857	-1.705	-2,1	-13.760	-15,0	26.551	-93	-0,3	-11.476	-30,2	51.306	-1.612	-3,0	-2.284	-4,3
November 2022	82.643	1.280	1,6	4.786	6,1	26.418	1.368	5,5	-133	-0,5	56.225	-88	-0,2	4.919	9,6
November 2023	87.319	1.328	1,5	4.676	5,7	28.451	1.160	4,3	2.033	7,7	58.868	168	0,3	2.643	4,7
November 2024	92.556	1.262	1,4	5.237	6,0	31.271	1.299	4,3	2.820	9,9	61.285	-37	-0,1	2.417	4,1

Erstellungsdatum: 20.11.2024, Statistik-Service Nordost, Auftragsnummer 137148

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Datenrevisionen können zu Abweichungen gegenüber Auswertungen mit früherem Erstellungsdatum führen.

Gesetzesänderungen können zu einer eingeschränkten Vergleichbarkeit im Zeitverlauf führen. Dies ist bei der Interpretation der Daten zu berücksichtigen (siehe methodische Hinweise).

Seit dem 1. Januar 2017 werden die sog. „Aufstocker“ (Parallelbezieher von Alg und Alg II) vermittlerisch durch die Arbeitsagenturen betreut und deshalb künftig im Rechtskreis SGB III als arbeitslos gezählt (zuvor: im SGB II). Das muss bei der Interpretation von Vergleichen mit davor liegenden Zeiträumen berücksichtigt werden.

Bestand an Arbeitslosen und Arbeitslosenquoten nach Landkreisen - Insgesamt

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand November 2024)

November 2024, Datenstand: November 2024

Region	Berichtsmonat	Veränderung zum				Arbeitslosenquoten bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen in %			davon (Spalte 1) nach dem Rechtskreis															
		Vormonat		Vorjahresmonat					SGB III	Anteil an Sp. 1 in %	Veränderung zum				SGB II	Anteil an Sp. 1 in %	Veränderung zum							
		absolut	in %	absolut	in %	Berichtsmonat	Vormonat	Vorjahresmonat			Vormonat		Vorjahr				absolut	%	absolut	%	Vormonat		Vorjahr	
											absolut	%	absolut	%							absolut	%	absolut	%
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20					
RD Nord	244.543	1.674	0,7	12.099	5,2	6,9	6,8	6,6	81.290	33,2	1.728	2,2	6.093	8,1	163.253	66,8	- 54	- 0,0	6.006	3,8				
01 Schleswig-Holstein	92.556	1.262	1,4	5.237	6,0	5,7	5,6	5,5	31.271	33,8	1.299	4,3	2.820	9,9	61.285	66,2	- 37	- 0,1	2.417	4,1				
01001 Flensburg, Stadt	4.367	- 70	- 1,6	208	5,0	8,2	8,3	7,9	1.430	32,7	10	0,7	168	13,3	2.937	67,3	- 80	- 2,7	40	1,4				
01002 Kiel, Landeshauptstadt	11.191	83	0,7	746	7,1	7,9	7,8	7,4	2.891	25,8	43	1,5	371	14,7	8.300	74,2	40	0,5	375	4,7				
01003 Lübeck, Hansestadt	9.569	48	0,5	571	6,3	8,0	8,0	7,6	2.574	26,9	18	0,7	294	12,9	6.995	73,1	30	0,4	277	4,1				
01004 Neumünster, Stadt	3.654	- 25	- 0,7	129	3,7	8,3	8,3	8,2	1.003	27,4	54	5,7	94	10,3	2.651	72,6	- 79	- 2,9	35	1,3				
01051 Dithmarschen	4.311	146	3,5	280	6,9	6,0	5,8	5,7	1.436	33,3	114	8,6	124	9,5	2.875	66,7	32	1,1	156	5,7				
01053 Herzogtum Lauenburg	5.761	3	0,1	226	4,1	5,2	5,2	5,1	1.969	34,2	- 9	- 0,5	179	10,0	3.792	65,8	12	0,3	47	1,3				
01054 Nordfriesland	4.807	540	12,7	285	6,3	5,1	4,5	4,8	2.061	42,9	536	35,1	223	12,1	2.746	57,1	4	0,1	62	2,3				
01055 Ostholstein	5.508	515	10,3	302	5,8	5,1	4,6	4,9	2.386	43,3	473	24,7	191	8,7	3.122	56,7	42	1,4	111	3,7				
01056 Pinneberg	9.847	109	1,1	403	4,3	5,4	5,4	5,3	3.518	35,7	19	0,5	221	6,7	6.329	64,3	90	1,4	182	3,0				
01057 Plön	2.935	- 8	- 0,3	112	4,0	4,3	4,3	4,2	1.187	40,4	41	3,6	155	15,0	1.748	59,6	- 49	- 2,7	- 43	- 2,4				
01058 Rendsburg-Eckernförde	6.723	- 38	- 0,6	586	9,5	4,6	4,6	4,2	2.471	36,8	49	2,0	289	13,2	4.252	63,2	- 87	- 2,0	297	7,5				
01059 Schleswig-Flensburg	5.903	49	0,8	295	5,3	5,4	5,3	5,2	1.875	31,8	36	2,0	56	3,1	4.028	68,2	13	0,3	239	6,3				
01060 Segeberg	8.120	- 11	- 0,1	454	5,9	5,1	5,1	4,9	2.797	34,4	- 9	- 0,3	141	5,3	5.323	65,6	- 2	- 0,0	313	6,2				
01061 Steinburg	4.145	- 76	- 1,8	148	3,7	5,6	5,7	5,5	1.344	32,4	- 50	- 3,6	45	3,5	2.801	67,6	- 26	- 0,9	103	3,8				
01062 Stormarn	5.715	- 3	- 0,1	492	9,4	4,2	4,2	3,9	2.329	40,8	- 26	- 1,1	269	13,1	3.386	59,2	23	0,7	223	7,1				
02 Hamburg	88.537	- 942	- 1,1	5.814	7,0	8,0	8,0	7,6	29.465	33,3	- 763	- 2,5	3.453	13,3	59.072	66,7	- 179	- 0,3	2.361	4,2				
13 Mecklenburg-Vorpommern	63.450	1.354	2,2	1.048	1,7	7,7	7,6	7,6	20.554	32,4	1.192	6,2	- 180	- 0,9	42.896	67,6	162	0,4	1.228	2,9				
13003 Rostock, Hanse- und Uni-Stadt	8.164	- 2	- 0,0	336	4,3	7,4	7,4	7,2	2.646	32,4	34	1,3	112	4,4	5.518	67,6	- 36	- 0,6	224	4,2				
13004 Schwerin, Landeshauptstadt	5.065	- 5	- 0,1	272	5,7	10,2	10,2	9,6	1.189	23,5	- 26	- 2,1	- 60	- 4,8	3.876	76,5	21	0,5	332	9,4				
13071 Mecklenburgische Seenplatte	11.479	326	2,9	257	2,3	9,0	8,8	8,8	3.532	30,8	228	6,9	113	3,3	7.947	69,2	98	1,2	144	1,8				
13072 Landkreis Rostock	6.219	- 18	- 0,3	- 105	- 1,7	5,7	5,7	5,8	2.119	34,1	71	3,5	- 113	- 5,1	4.100	65,9	- 89	- 2,1	8	0,2				
13073 Vorpommern-Rügen	10.071	599	6,3	- 165	- 1,6	8,9	8,4	9,1	3.166	31,4	624	24,5	- 209	- 6,2	6.905	68,6	- 25	- 0,4	44	0,6				
13074 Nordwestmecklenburg	5.499	171	3,2	- 105	- 1,9	6,6	6,4	6,7	2.093	38,1	38	1,8	- 109	- 5,0	3.406	61,9	133	4,1	4	0,1				
13075 Vorpommern-Greifswald	10.082	270	2,8	275	2,8	8,8	8,6	8,6	3.266	32,4	246	8,1	152	4,9	6.816	67,6	24	0,4	123	1,8				
13076 Ludwigslust-Parchim	6.871	13	0,2	283	4,3	6,2	6,2	5,9	2.543	37,0	- 23	- 0,9	- 66	- 2,5	4.328	63,0	36	0,8	349	8,8				

Erstellungsdatum: 20.11.2024, Statistik-Service Nordost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Bestand an Arbeitslosen und Arbeitslosenquoten nach Arbeitsagenturen - Insgesamt

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand November 2024)

November 2024, Datenstand: November 2024

Region	Berichtsmonat	Veränderung zum				Arbeitslosenquoten bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen in %			davon (Spalte 1) nach dem Rechtskreis											
		Vormonat		Vorjahresmonat					SGB III	Anteil an Sp. 1 in %	Veränderung zum				SGB II	Anteil an Sp. 1 in %	Veränderung zum			
		absolut	in %	absolut	in %	Berichtsmonat	Vormonat	Vorjahresmonat			Vormonat		Vorjahr				Vormonat		Vorjahr	
											absolut	%	absolut	%			absolut	%	absolut	%
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
030 AA Greifswald	10.082	270	2,8	275	2,8	8,8	8,6	8,6	3.266	32,4	246	8,1	152	4,9	6.816	67,6	24	0,4	123	1,8
031 AA Neubrandenburg	11.479	326	2,9	257	2,3	9,0	8,7	8,8	3.532	30,8	228	6,9	113	3,3	7.947	69,2	98	1,2	144	1,8
032 AA Rostock	14.383	- 20	- 0,1	231	1,6	6,5	6,5	6,5	4.765	33,1	105	2,3	- 1	- 0,0	9.618	66,9	- 125	- 1,3	232	2,5
033 AA Schwerin	17.435	179	1,0	450	2,6	7,1	7,1	6,9	5.825	33,4	- 11	- 0,2	- 235	- 3,9	11.610	66,6	190	1,7	685	6,3
034 AA Stralsund	10.071	599	6,3	- 165	- 1,6	8,9	8,4	9,1	3.166	31,4	624	24,5	- 209	- 6,2	6.905	68,6	- 25	- 0,4	44	0,6
111 AA Bad Oldesloe	11.476	-	-	718	6,7	4,7	4,7	4,5	4.298	37,5	- 35	- 0,8	448	11,6	7.178	62,5	35	0,5	270	3,9
115 AA Elmshorn	17.967	98	0,5	857	5,0	5,3	5,2	5,1	6.315	35,1	10	0,2	362	6,1	11.652	64,9	88	0,8	495	4,4
119 AA Flensburg	15.077	519	3,6	788	5,5	5,9	5,7	5,6	5.366	35,6	582	12,2	447	9,1	9.711	64,4	- 63	- 0,6	341	3,6
123 AA Hamburg	88.537	- 942	- 1,1	5.814	7,0	8,0	8,0	7,6	29.465	33,3	- 763	- 2,5	3.453	13,3	59.072	66,7	- 179	- 0,3	2.361	4,2
127 AA Heide	8.456	70	0,8	428	5,3	5,8	5,8	5,6	2.780	32,9	64	2,4	169	6,5	5.676	67,1	6	0,1	259	4,8
131 AA Kiel	14.126	75	0,5	858	6,5	6,7	6,7	6,4	4.078	28,9	84	2,1	526	14,8	10.048	71,1	- 9	- 0,1	332	3,4
135 AA Lübeck	15.077	563	3,9	873	6,1	6,6	6,4	6,3	4.960	32,9	491	11,0	485	10,8	10.117	67,1	72	0,7	388	4,0
139 AA Neumünster	10.377	- 63	- 0,6	715	7,4	5,4	5,4	5,1	3.474	33,5	103	3,1	383	12,4	6.903	66,5	- 166	- 2,3	332	5,1

Erstellungsdatum: 20.11.2024, Statistik-Service Nordost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1.2.4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen WZ 2008

Schleswig-Holstein (Arbeitsort)

Wirtschaftsabschnitte (WZ 2008) ¹⁾	auf 6-Monatswert hochgerechneter/gerundeter ...				6-Monatswert										Vergleich 2-Monatswert (Sp. 1)			
	2-Monatswert	3-Monatswert													zum Vormonat		zum Vorjahr	
	September 2024	August 2024	Juli 2024	Juni 2024	Mai 2024	April 2024	März 2024	Februar 2024	Januar 2024	Dezember 2023	November 2023	Oktober 2023	September 2023	abs.	in %	abs.	in %	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	
Land-, Forstwirtschaft und Fischerei	A	15.700	15.500	15.500	15.400	15.382	15.348	15.167	14.778	14.430	14.239	15.641	15.983	15.734	200	1,3	0	-0,2
Bergbau, Energie- u. Wasserversorg., Entsorgungswirtschaft	B, D, E	20.700	20.500	20.300	20.200	20.164	20.026	19.955	19.890	19.828	19.850	19.850	19.817	19.780	200	1,0	900	4,7
Verarbeitendes Gewerbe	C	151.100	150.100	149.500	149.700	150.129	150.030	150.504	151.180	151.509	152.147	152.756	152.529	152.767	1.000	0,7	-1.700	-1,1
dav. Herst. v. überw. häuslich konsumierten Gütern	10-15, 18, 21, 31	42.000	41.600	41.500	41.500	41.748	41.644	41.640	42.146	42.415	42.709	43.012	42.657	42.705	400	1,0	-700	-1,7
Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie	24-30, 32, 33	84.700	84.400	84.000	84.100	84.252	84.119	84.376	84.524	84.543	84.834	85.048	85.096	85.216	300	0,4	-500	-0,6
Herst. v. Vorleistungsgütern, insb. v. chem. Erzeugn- u Kunststoffwaren	16, 17, 19, 20, 22, 23	24.400	24.100	24.000	24.100	24.129	24.267	24.488	24.510	24.551	24.604	24.696	24.776	24.846	300	1,2	-400	-1,8
Baugewerbe	F	72.600	72.000	70.700	71.000	71.306	71.503	71.424	71.212	71.279	71.689	72.669	73.045	73.422	600	0,8	-800	-1,1
Handel, Instandhaltung, Rep. von Kfz	G	175.100	174.800	172.500	173.100	173.759	174.732	174.655	173.952	174.014	175.276	177.088	176.346	177.336	300	0,2	-2.200	-1,3
Verkehr und Lagerei	H	56.900	57.000	56.700	56.800	56.867	56.630	56.508	56.393	56.256	56.929	57.333	57.142	56.785	-100	-0,2	100	0,2
Gastgewerbe	I	44.500	45.000	44.900	44.900	44.331	43.588	42.378	39.894	39.869	41.397	42.118	44.144	45.094	-500	-1,1	-600	-1,3
Information und Kommunikation	J	23.500	23.400	23.200	23.300	23.113	22.885	22.845	22.788	22.813	23.084	23.165	23.182	23.159	100	0,4	300	1,5
Erbr. von Finanz- u. Versicherungsdienstl.	K	23.300	23.200	22.700	22.700	22.705	22.703	22.734	22.692	22.665	22.761	22.781	22.747	22.758	100	0,4	500	2,4
Immobilien, freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistungen	L,M	67.600	67.400	66.800	66.900	66.933	66.941	66.553	66.583	66.598	66.888	67.127	67.138	66.841	200	0,3	800	1,1
sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	N ohne ANÜ	57.400	57.200	57.200	57.100	56.777	56.585	56.107	55.697	55.459	55.897	56.266	56.627	56.614	200	0,3	800	1,4
Arbeitnehmerüberlassung ²⁾	782, 783	11.700	11.700	11.900	11.900	11.948	11.948	11.761	11.814	12.100	12.543	13.095	13.088	13.058	0	0,0	-1.400	-10,4
öffentl. Verw., Verteidigung, Soz.-vers., Ext.Orga.	O, U	75.400	74.700	73.800	73.800	73.712	73.495	73.322	73.240	72.961	73.260	73.200	73.056	72.891	700	0,9	2.500	3,4
Erziehung und Unterricht	P	40.800	39.700	40.400	40.700	40.658	40.526	40.452	40.437	40.298	40.318	40.325	40.029	39.961	1.100	2,8	800	2,1
Gesundheitswesen	86	90.600	89.800	88.900	88.400	88.491	89.383	89.400	89.339	89.198	89.220	89.407	89.191	88.814	800	0,9	1.800	2,0
Heime und Sozialwesen	87,88	102.100	99.800	99.700	100.900	101.170	99.999	100.312	100.160	100.049	100.167	100.222	99.841	99.387	2.300	2,3	2.700	2,7
sonst. Dienstleistungen	R, S	40.200	39.900	39.600	40.200	40.046	39.726	39.720	39.620	39.577	39.826	40.110	39.962	39.959	300	0,8	200	0,6
private Haushalte	T	1.300	1.300	1.300	1.300	1.356	1.362	1.381	1.386	1.384	1.384	1.383	1.407	1.404	0	0,0	-100	-7,4
nicht Zugeordnete		0	0	0	0	5	5	4	4	6	6	7	6	7	0	x	0	x
Insgesamt		1.070.500	1.063.000	1.055.600	1.058.300	1.058.852	1.057.415	1.055.182	1.051.059	1.050.293	1.056.881	1.064.543	1.065.280	1.065.771	7.500	0,7	4.700	0,4
darunter (nach Sektoren)																		
Land-, Forstwirtschaft und Fischerei	A	15.700	15.500	15.500	15.400	15.382	15.348	15.167	14.778	14.430	14.239	15.641	15.983	15.734	200	1,3	0	-0,2
Produzierendes Gewerbe	B bis F	244.400	242.600	240.500	240.900	241.599	241.559	241.883	242.282	242.616	243.686	245.275	245.391	245.969	1.800	0,7	-1.600	-0,6
Dienstleistungsbereiche	G bis U	810.400	804.900	799.600	802.000	801.866	800.503	798.128	793.995	793.241	798.950	803.620	803.900	804.061	5.500	0,7	6.300	0,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Den ausführlichen Text zu den Wirtschaftsabschnitten finden Sie in der Anlage (Text WZ 2008)

2) Arbeitnehmerüberlassung ist die Summe der Wirtschaftsgruppen 782 "Befristete Überlassung von Arbeitskräften" und 783 "Sonstige Überlassung von Arbeitskräften" (inklusive Stammpersonal).